

FARBWELTEN *im Fluss*

Nach einer langen Karriere in der Gesundheitsbranche widmet sich Brigitta Schuhmann heute ganz der Malerei und lässt sich dabei von alltäglichen Eindrücken und Musik inspirieren.

Wer vor Brigitta Schuhmanns Triptychon ›Namibia Twilight‹, ›Nowhere in Namibia‹ und ›Homage to the Kalahari‹ steht, kann die Wüstensonne beinahe auf der Haut spüren. Das intensive Tiefrot vermittelt eine erdrückende Hitze, und die Textur der Werke scheint das Flimmern der heißen Luft zu imitieren. Die Galerie auf Schuhmanns Website führt durch dynamische Farbwelten wie diese. Mit der ›Rock Song Series‹ kann man dort zudem Werke zu bekannten klassischen Rockliedern entdecken.

Die Künstlerin ist nach 35 Jahren in München und einer Karriere in der Gesundheitsbranche nach Hessen zurückgekehrt und hat sich dort ihrer langjährigen Begeisterung für die Malerei gewidmet. Ihre besondere Vorliebe gilt laut eigener Aussage Georges Braque, Henri Matisse sowie Kunstschaaffenden der New Yorker Schule wie Mark Rothko, Barnett Newman und Helen Frankenthaler. Im Oktober 2025 waren die Werke der Künstlerin auf der ARTe Wiesbaden ausgestellt, 2024 auf der ARTMUC in München.

Schuhmann malt gern Serien und bearbeitet dabei oft drei oder vier Leinwände parallel. Besonders fasziniert die Künstlerin dabei die Vielfalt innerhalb einer Serie, die den Facettenreichtum eines einzelnen künstlerischen Impulses widerspiegelt. Die Inspiration für ihre Farbkombinationen fängt Schuhmann aus dem Alltäglichen ein, während die Stimmung ihrer Bilder maßgeblich von der Musik geprägt wird, die sie beim Malen hört. Die Intention der Künstlerin beim Malen ist es, positive Erinnerungen festzuhalten und den Betrachtenden zu ermöglichen, eigene Emotionen darin wiederzufinden. In ihrer neuen Serie ›On the Movement of Fluids‹ experimentiert Schuhmann mit den Bewegungsdynamiken von festen und flüssigen Farben und spielt dabei mit Kontrolle und Zufall.

VivArt Service

info@brigitta-schuhmann-artwork.com
brigitta-schuhmann-artwork.com, ig: @brigitta.schuhmann.artwork



Nice Big Things Follow, 2022, 60 x 80 cm, Acryl auf Leinwand



Foto: Laura Pidun